

Stellungnahme

zum Antrag Nr. AT/0099/2022

Vorlage: ST/0116/2022					Datum: 08.09.2022			
Dezernat 1								
Verfasser:	20-Kämmerei und Steueramt			Az.:				
Betreff: Antrag der CDU-Ratsfraktion: Inflationsausgleich bei freiwilligen Leistungen								
Gremienweg:								
22.09.2022	Stadtrat		einstim	nig r	nehrheitl	l	ohne BE	
			abgeleh	nt I	Cenntnis		abgesetzt	
			verwies	en v	ertagt		geändert	
	TOP	öffentlich	Enth	thaltungen		Gege	enstimmen	

Stellungnahme:

Der erste Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes werden auch in diesem Jahr - vor der in der Sitzung des Stadtrates am 03.11.2022 vorgesehenen Zuleitung an die Stadtratsmitglieder - in einem sogenannten Vorgespräch der ADD präsentiert. Dieses Gespräch dient der beiderseitigen Information und der Möglichkeit der Kommunikation über die beiderseitigen Erwartungshaltungen.

Die Vertreter der Stadt werden anlässlich des o. g. Vorgespräches die Thematik "Inflationsausgleich bei freiwilligen Leistungen" anbringen.

Im Hinblick auf die Ausführungen im Beschlussentwurf des Antrages "... dass die Verwaltung bei der ADD im Vorfeld der anstehenden Etatberatungen eine Erhöhung des Ansatzes der freiwilligen Leistungen erwirkt." sei darauf hinzuweisen, dass eine Festlegung über eine mögliche Erhöhung des Zuschussbedarfs des freiwilligen Leistungsbereichs nicht zum jetzigen Zeitpunkt final erwirkt werden kann; vielmehr bleibt die Festlegung der Haushaltsverfügung der ADD vorbehalten.

Im Hinblick auf die Ausführungen im Begründungstext des Antrages "Eine Bitte in gleicher Sache in der Haushaltsstrukturkommission im Mai 2022 blieb bis zum heutigen Tag ohne Reaktion." wurde bereits seinerzeit zugesagt, diese Bitte im Haushaltsvorgespräch zu positionieren.

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung handelte auch in zurückliegenden Haushaltsgenehmigungsverfahren im Sinne des Antragstellers und wird dies wiederum in den anstehenden Gesprächen mit der ADD tun.